JAHRFSRÜCKBLICK 2011

aus Sicht des Pressewartes

Mitgliederversammlung

Am 13. März 2011 fand im Clubheim des TSC Crucenia die jährliche Mitgliederversammlung statt. Neben wichtigen Punkten des Vereinslebens fand die Wahl des Vorstandes statt. Von den 49 stimmberechtigten Mitgliedern wurde der bis-

herige 1. Vorsitzende, Herr Wilfried Reif, mit überwältigender Mehrheit in seinem Amt bestätigt und für weitere zwei Jahre gewählt. Neu zu besetzen war die Position des Sportwartes, des Turnierwartes, des Schriftführers, des Pressewartes und des Verantwortlichen für die Internetpräsenz.



Osterturnier im TSC Crucenia

Am Ostersamstag, den **23. April 2011** fand im Clubheim des TSC Crucenia das traditionelle Senioren Tanzsport Turnier statt. 50 Paare hatten sich für 5 Turniere gemeldet. Unter der Leitung von Dieter Kunz begann das erste Turnier des Tages pünktlich um 13h00 mit der Senioren II D Startklasse, hier stellten sich 10 Paare der Konkurrenz. Noch größer war das Startfeld des anschließende Senioren I D Turniers, wo 14 Paare gemeldet und auch angetreten waren.



Turnierleiter Dieter Kunz



der jüngste Helfer Felix

Im anschließend durchgeführten Senioren II C Turnier ging das TSC-Paar Walter und Marita Knauer an den Start. Mit einem respektablen 4. Platz verpassten sie knapp die Medaillenränge.





Walter und Marita Knauer

Siegerfoto SEN II C

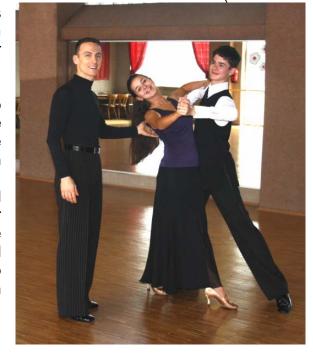
Weiter ging es mit den Senioren II B, hier kämpften 8 Paare um den begehrten Platz auf dem Siegertreppchen. Das letzte Turnier des Tages (Senioren I B) fand gegen 17h30 statt. Am Start waren 5 Paare.

Weltmeister trainierte beim TSC Crucenia

Benedetto Ferruggia, derzeit erfolgreichster Standard-Turniertänzer Deutschlands, war am **02. Juni 2011** im CTC zu Gast. Gemeinsam mit seiner Partnerin Claudia Köhler ist Benedetto Ferruggia derzeit a mtierende Deutsche Meister (bereits zum

vierten Mal in Folge). Hinzu kommt, dass Ferruggia / Köhler im Mai 2011 zum dritten Mal in Folge Europameister wurden.

Nina Lohmann war es gelungen. Benedetto Ferruggia für einen Workshop beim TSC Crucenia zu verpflichten. Viele Standard-Paare des TSC ließen sich die Gelegenheit nicht entgehen und nahmen an dem angebotenen Workshop teil. Wann hat man schon einmal Gelegenheit, von einem Weltmeister trainiert zu werden? Der sympathische Star der Tanzszene zeigte eindrucksvoll sein Können und konnte im Workshop sein Wissen leicht verständlich vermitteln.



Renovierungsarbeiten im CTC

Juni/Juli 2011: Eigenleistung ist ein Begriff, der in vielen Vereinen leider zum Fremdwort geworden ist. Beim TSC Crucenia haben sich glücklicherweise einige Helfer bereit erklärt, die notwendige Sanierung des Parkettbodens im Tanzsaal in Angriff zu nehmen. Der Boden wurde vor 30 Jahren verlegt, der tägliche Trainingsbetrieb hat seine Spuren hinterlassen. Unter Leitung des CTC Wartes Rolf

entfernten die handwerklich Schäfer begabten Clubmitglieder lose bzw. defekte Parketthölzchen. die durch speziell angefertigte Holzstäbchen ersetzt wurden. Das anschließende mehrfache Abschleifen des kompletten Bodens folgte, um eine Tanzfläche herzustellen. ebene Versiegelung des Parketts kam als nächster Arbeitsgang ein entsprechendes Öl zum Einsatz, welches einpoliert wurde.



Das Anbringen neuer Gardinen konnte das Erscheinungsbild des Saals zudem deutlich verbessert werden. Durch viele freiwillige Helferstunden konnten die Kosten minimal gehalten werden. Der frisch renovierte Tanzsaal stand ab Mitte Juli 2011

wieder dem Trainingsbetrieb zur Verfügung.





Der **August 2011** stand im Zeichen der Küchenrenovierung. Um auch künftig bei Turnieren und Events die Gäste kulinarisch versorgen zu können musste die in die Jahre gekommene Küche komplett entsorgt und ersetzt werden.





vorher nachher

Auch hier war wieder der "harte Kern" von freiwilligen Helfern gefragt, die diesen Gewaltakt binnen kurzer Zeit über die Bühne gebracht haben.

Ball Crucenia 2011

Der Höhepunkt im Vereinsleben des TSC ist sicherlich der traditionell im Herbst jeden Jahres veranstaltete Ball Crucenia. Wie auch schon in den vergangenen Jahren sorgte das Kurhaus von Bad Kreuznach für den festlichen Rahmen. Im Großen Kursaal führte der 1. Vorsitzende des TSC Crucenia, Winfried Reif, in gewohnt souveräner Weise durch das bunte Programm. Den zahlreichen Gästen wurde gleich zu Beginn der Veranstaltung von den jugendlichen Tanzsportlern eine Latein - Show dargeboten. Kristina Margert hatte mit dem TSC Nachwuchs die Choreografie einstudiert.



Für die musikalische Untermalung des 32. Ball Crucenia sorgte auch in diesem Jahr die Band Rosegarden. Die gelungene Musikauswahl animierte das Publikum zu den zahlreichen Tanzrunden. Als nächste Show-Act traten die Damen und Herren der Clogginggruppe des TSC unter Leitung von Bernd Flühr auf und präsentierte eine tolle Michael-Jackson Interpretation.



Erster Höhepunkt des Abends bildete das HGR - Latein Turnier. Sechs Paare kämpften nach einer kurzen Sichtungsrunde unter den kritischen blicken der fünf Wertungsrichtern um die begehrten Plätze auf dem Siegertreppchen.

Showauftritte der Flamencogruppe und der Ballettgruppe ergänzten das weitere Programm. Das auf den Plakaten angekündigte zweite Turnier des Abends der Kategorie Jugend-Standard musste leider mangels Beteiligung abgesagt werden. Glücklicherweise verfügt der TSC Crucenia über eigene Standardpaare.

Dieter Kunz und Carola Schalk, sowie Kajo Heinzen und Kirsten Geisler zeigten in einem spritzigen Showauftritt die fünf Turniertänze Wiener Walzer, langsamer Walzer, Tango, Slowfox und Quickstep.

Das Highlight des 32. Ball Crucenia bildete der Showauftritt von Motshegetsi Mabuse mit ihrem Partner Evgenij Voznyuk. Kurz vor Mitternacht zeigte die durch diverse Fernsehveranstaltung bekannte Tänzerin ihre hohe Qualität. Das Publikum feierte den Gezeigt wurde eine Rumba und eine Samba-Interpretation, als Zugabe wurde zu den Klängen von "Hit the road Jack" eine fulminante Jive - Darbietung präsentiert.



Impressionen vom Turniersport



Jana und Leon



Harald und Claudia



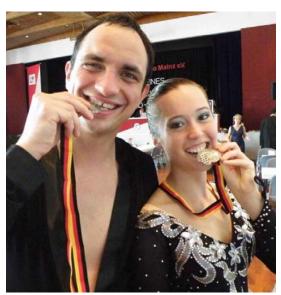
Dieter und Carola



Lukas und Krestina



Kajo und Kirsten



Boris und Malin